

HZ 27.12.2016

Stadtkapelle beflügelt Schmetterlinge



Dennis Kumarnitzky, Assistent der Geschäftsleitung, Thomas Raum, Coretta Graf und Antonios Hatzopoulos, Werkstatteleiter Hans-Manfred Wolf, Lars Kustner und Norbert Dünkel, Geschäftsführer der Lebenshilfe im Nürnberger Land.

Foto: S. Schreier

VELDEN – Weihnachtlich eingestimmt wurden jetzt die **Schmetterlinge**, eine Inklusionsband der Moritzberg-Werkstätten der Lebenshilfe Nürnberger Land: Sie dürfen sich über 432 Euro freuen, eine Spende der **Stadtkapelle Velden**. „Wir fördern mit dem Tombolaerlös unserer Weihnachtsfeier stets Musikprojekte im Landkreis. Das Bandprojekt der Lebenshilfe hat uns sofort gefallen“, sagt **Lars Kustner**, Vorsitzender der Stadtkapelle.

Den „Schmetterlingen“ kommt die Spende gelegen: „Wir benötigen dringend Equipment, wie

Ständer für Boxen und Mikros“, erläutert **Thomas Raum**, der das Musikprojekt vor fünfzehn Jahren als so genannte „Persönlichkeitsbildende Maßnahme“ für musikbegeisterte Menschen mit Behinderung der Moritzberg-Werkstätten ins Leben gerufen hatte. Seither hat sich das Bandprojekt entwickelt, Musiker mit und ohne Behinderung treten gemeinsam auf.

Die 15-köpfige Band spielte im vergangenen Jahr außer bei Lebenshilfe-Veranstaltungen als Headliner beim Tag der offenen Tür des Harnbacher Mühlenfests, auf der Kirchweih Haimendorf oder bei

der Veranstaltung des 1. Inklusionslaufs auf dem Deckersberg. Die Inklusionsband war auch auf dem Open Mind Festival in Gräfenberg, dem Bandfest in Fürth, beim Tag der Regionen in Röthenbach oder auf der Consumenta sowie auf dem Behindertentag des Volksfests Nürnberg und dem Juravolksfest Neumarkt und auf vielen Weihnachtsmärkten der Region.

„Zu unserem nächsten Auftritt ist die Stadtkapelle Velden herzlich eingeladen“, meinten die Bandmitglieder **Coretta Graf** und **Antonios Hatzopoulos** gegenüber Kustner.